



Luzern, 7. September 2021

Medienmitteilung

Stefanie Bosshard wird ab Januar 2022 neue Geschäftsführerin der Schweizer Demokratie Stiftung

Die Schweizer Demokratie Stiftung freut sich sehr, die Bildungswissenschaftlerin Stefanie Bosshard als neue Geschäftsführerin ab 1. Januar 2022 zu verpflichten. In der Aufbruchstimmung der Stiftung übernimmt sie die Leitung der Geschäftsstelle und ist künftig zuständig für deren Weiterentwicklung und Ausbau. Aufgrund ihrer beruflichen Erfahrung wird sie sowohl den Schwerpunkt *Jugend und Demokratie* entscheidend mitprägen und die Grossprojekte der Stiftung im Bereich der nationalen und internationalen Demokratieförderung innovativ und kompetent voranbringen.

Stefanie Bosshard (1987) ist seit 2018 Geschäftsleiterin des Dachverbands Schweizer Jugendparlamente DSJ, dem Kompetenzzentrum für politische Bildung und politische Partizipation für Jugendliche und junge Erwachsene. Sie studierte Bildungswissenschaft und Geschichte an den Universitäten Bern und Wien. In früheren Positionen war sie unter anderem für das Eidgenössische Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF in der Bildungspolitik tätig. Inhaltliche Schwerpunkte ihrer beruflichen und ehrenamtlichen Engagements sind Zusammenhänge zwischen Bildung, Partizipation und Demokratie, die Nachwuchsförderung für die direkte Demokratie, die Förderung der demokratischen Diskussionskultur und die Schaffung von Plattformen für innovative Ideen in der Politik.

Die Schweizer Demokratie Stiftung und ihre operativen Organisationen und Projekte wie «Democracy International», die «Weltkonferenz der Volksrechte» und der «Navigator to Direct Democracy» setzen sich seit Jahrzehnten für die Demokratieförderung weltweit ein.

2021 lancierte die Stiftung unter anderem den neuen Fonds *Jugend und Demokratie*, über welchen sie junge Menschen unterstützt, die sich für die Partizipation von Jugendlichen und jungen Erwachsenen am öffentlichen Leben und an der Politik engagieren. Stefanie Bosshard, als neue Geschäftsführerin der Schweizer Demokratie Stiftung, bringt aufgrund ihrer breiten beruflichen Erfahrung die besten Voraussetzungen mit, diesen Schwerpunkt kompetent und erfolgreich zu vertiefen und neue zu lancieren. Gleichzeitig wird sie die aktuellen Grossprojekte, wie die für 2022 geplante neunte Weltkonferenz der Volksrechte (Global Forum on Modern Direct Democracy), nach herausfordernden Monaten der Pandemie weltweit koordinieren und voranbringen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Adrian Schmid, Präsident

+41 76 342 39 51 / adrian.schmid@swissdemocracy.foundation